


Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen 



## Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP)

16./17.10.2017

Dr. Ernst-Friedrich Kiel  
MULNV, Referat III-4  
(Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Natura 2000,  
Klimaschutz und Naturschutz, Vertragsnaturschutz)  
[ernst-friedrich.kiel@mulnv.nrw.de](mailto:ernst-friedrich.kiel@mulnv.nrw.de)

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen 


## Themen

1. Gesetzliche Grundlagen: Habitatschutz
2. Schutzgebietssystem NATURA 2000
3. Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP)
4. Projekte und Pläne
5. Arbeitshilfen zu NATURA 2000 / FFH-VP
6. Zusammenfassung

2

1. Gesetzliche Grundlagen: Habitatschutz

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Grundprinzip der FFH- und V-RL

Erhalt der  
Biologischen Vielfalt in der EU

→ Instrumente:

1. Gebietssicherung
2. Verschlechterungsverbot
3. Gebietsmanagement
4. Monitoring und  
Berichterstattung an EU
5. FFH-Verträglichkeitsprüfung


→ Nur für NATURA 2000-Kulisse!

<b>NATURA 2000</b> FFH-Gebiete (LRT Anh.I + Arten Anh.II) VS-Gebiete (Anh.I+Art. 4(2))	<b>Artenschutz- System</b> FFH-Arten Anh.IV europäische Vogelarten
---	--

3

1. Gesetzliche Grundlagen: Habitatschutz

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen




## Gesetzliche Grundlagen zum Habitatschutz

- **FFH-Richtlinie (Anhang I-Lebensraumtypen, Anhang II-Arten)**  
Art. 3+4 Schutzgebietssystem NATURA 2000  
Art. 6 (1) Managementpläne, Erhaltungsmaßnahmen  
Art. 6 (2) Verschlechterungsverbot  
Art. 6 (3+4) FFH-Verträglichkeitsprüfung
- **Vogelschutz-Richtlinie (Anhang I-Vogelarten, Art. 4 (2)-Vogelarten)**  
Art. 3+4 Vogelschutzgebiete (VSG)
- **Bundesnaturschutzgesetz**  
§ 31 Aufbau und Schutz von NATURA 2000  
§ 32 (1-4) Auswahl, Meldung, Unterschutzstellung der Gebiete  
§ 32 (5) Managementpläne  
§ 33 (1) Verschlechterungsverbot  
§ 34 (1-5) FFH-Verträglichkeitsprüfung für Projekte  
§ 36 FFH-Verträglichkeitsprüfung für Pläne


4

**2. Schutzgebietssystem NATURA 2000**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



## NATURA 2000 in NRW




- **Gemeldete NATURA 2000-Gebiete:**
  - 517 FFH-Gebiete 185.000 ha
  - 28 Vogelschutzgebiete (VSG) 165.000 ha
  - Gesamtfläche 285.000 ha
  - 8,4 % von NRW
- **Meldeverfahren ist abgeschlossen!**
- **Sicherung der FFH-Gebiete:**
  - Naturschutzgebiets-Verordnungen (NSG-VO)
  - Landschaftsplanung (LP)
  - **95% der FFH-Gebiete gesichert**
- **Sicherung der Vogelschutzgebiete:**
  - Bekanntmachung v. 13.4.2016 im MBl. NRW
  - § 52 Abs. 1 LNatSchG


5

**2. Schutzgebietssystem NATURA 2000**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



## Standarddatenbogen (SDB)



- **Standarddatenbogen (SDB)**
  - für jedes NATURA 2000-Gebiet
- **Maßgebliche Bestandteile der Gebiete:**
  - a.) FFH-Gebiete:
    - FFH-Lebensraumtypen (Anh. I)
    - FFH-Arten (Anh. II) [Anm.: nicht Anh. IV!]
  - b.) Vogelschutzgebiete (VSG):
    - Vogelarten (Anh. I)
    - wandernde Vogelarten (Art. 4 (2))
- nur „signifikante Vorkommen“


→ **Download:**  
 im FIS „NATURA 2000-Gebiete in NRW – Gebietsdokumente und Karten“  
 – Gebietsdokumente und Karten“  
 ↳ Fachinformationen ↳ Listen der NATURA 2000-Gebiete ↳ Gebiet auswählen

6



**2. Schutzgebietssystem NATURA 2000**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Erhaltungsziele und -maßnahmen (NEU!)

DE-4118-301 Senne mit Stapelager Senne

**Erhaltungsziele und -maßnahmen**

2310 Trockene Sandheiden mit Calluna und Genista [Dünen im Binnenland]

**Erhaltungsziele**

- Erhaltung und ggf. Entwicklung typisch ausgebildeter Calluna-Heiden auf Binnendünen mit ihrem lebensraumtypischen Kennarten- und Strukturinventar\* sowie mit lebensraumangepasstem Bewirtschaftungs- und Pflegeregime
- Erhalt und Entwicklung des Lebensraumtyps als Habitat für seine charakteristischen Arten
- Erhalt und ggf. Wiederherstellung der lebensraumtypischen Bodengestalt und -dynamik
- Erhaltung und ggf. Entwicklung eines offenen Umfeldes des Lebensraumtyps zur Verhinderung von Beschattung und Gewährleistung von Windeinfluss
- Vermeidung und ggf. Verminderung von Nährstoff- und Schadstoffeinträgen
- Erhalt und ggf. Entwicklung eines störungsarmen Lebensraumtyps
- Erhaltung und ggf. Entwicklung eines gehölz- und störartenarmen Lebensraumtyps
- Das Vorkommen des Lebensraumtyps im Gebiet ist insbesondere aufgrund
  - seiner Bedeutung als das größte Vorkommen in der atlantischen biogeographischen Region in NRW,
  - seiner besonderen Repräsentanz für die atlantische biogeographische Region in NRW,
  - seiner Bedeutung innerhalb eines großen Komplexes nährstoffarmer Lebensraumtypen,
  - seiner Bedeutung im Biotopverbund,
  - seines Vorkommens im Bereich der lebensraumtypischen Arealgrenze
- zu erhalten und ggf. zu entwickeln.

\* Merkmale für einen guten Erhaltungszustand von LRT-Flächen siehe Bewertungsmatrix

- **Dokument „Erhaltungsziele und Erhaltungsmaßnahmen“**
- ➔ für jedes NATURA 2000-Gebiet
- ➔ für maßgebliche Bestandteile


➔ **Download:**  
im FIS „NATURA 2000-Gebiete in NRW – Gebietsdokumente und Karten“

- ↳ Fachinformationen
- ↳ Listen der NATURA 2000-Gebiete
- ↳ Gebiet auswählen
- ↳ in der Gebietsbeschreibung unter „Erhaltungsziele und Erhaltungsmaßnahmen“ pdf-Download

9

**3. Ablauf und Inhalt einer FFH-VP**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen

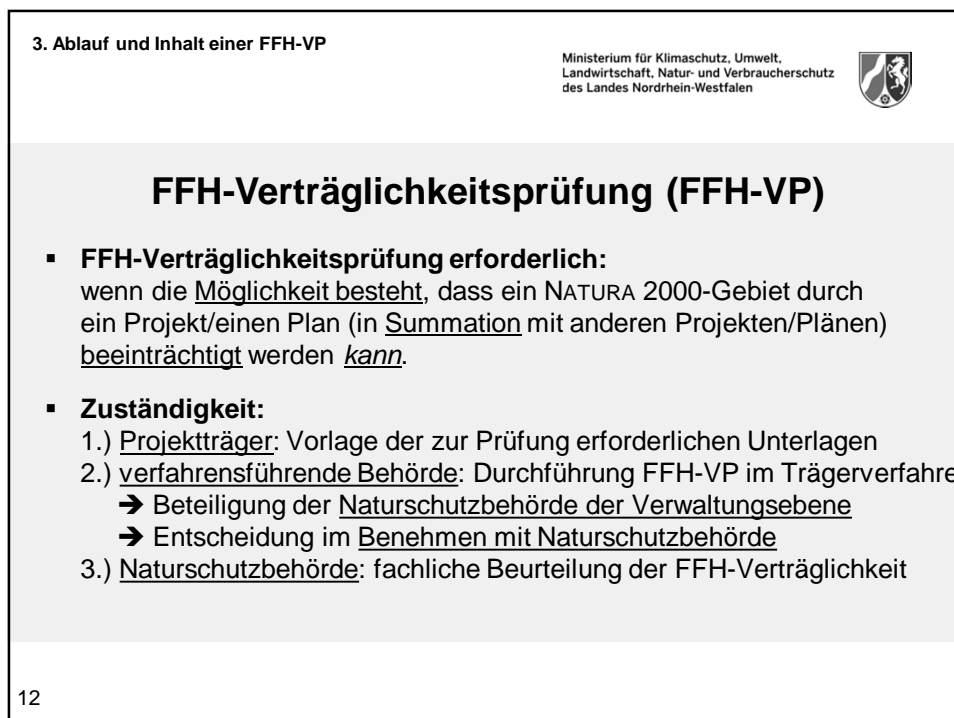
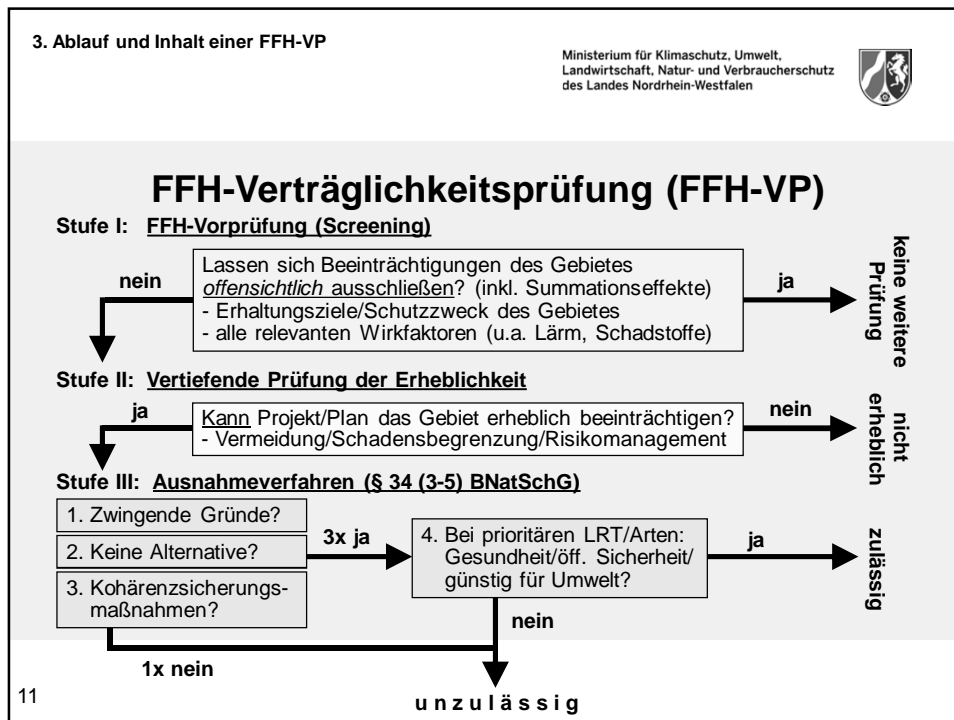


## FFH-Verträglichkeit nach dem BNatSchG

- § 34 (1) **FFH-Verträglichkeitsprüfung**  
➔ FFH-VP für Pläne und Projekte  
➔ Prüfung: Verträglichkeit mit Erhaltungszielen / Schutzzweck  
➔ Berücksichtigung von Summationswirkungen
- § 34 (2) **Unzulässigkeit: bei erheblichen Beeinträchtigungen**
- § 34 (3+5) **Ausnahmeverfahren**  
1. Zwingende Gründe überwiegenden öffentlichen Interesses  
UND 2. Fehlen einer zumutbaren Alternative  
UND 3. ggf. Vorsehen von Kohärenzsicherungsmaßnahmen
- § 34 (4) **Sonderfall: prioritäre Lebensraumtypen/Arten**  
➔ nur besondere Gründe zulässig  
➔ Stellungnahme der EU-Kommission
- § 34 (6) **Anzeigepflichtige Projekte**


➔ **Das Ausnahmeverfahren ist und bleibt in NRW ein seltener Fall!**

10




**3. Ablauf und Inhalt einer FFH-VP**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



### Prüfprotokoll für FFH-VP




- **4 getrennte Bearbeitungsteile:**
  - entsprechend der Zuständigkeiten:
    - Antragsteller: A. + B.
    - Naturschutzbehörde: C.
    - Genehmigungsbehörde: D.
- **Vorteile:**
  - einfache Bearbeitung der Fragen
  - schneller Überblick („ja/nein“)
  - hohe Rechtssicherheit

→ **Download:**  
im FIS „FFH-Arten und europäische Vogelarten in NRW“  
↳ Downloads

13

**3. Ablauf und Inhalt einer FFH-VP**

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



### Die Rolle der Akteure

**1. Antragsteller (Projektträger)**  
*legt* Antragsunterlagen vor:

- Angaben zu FFH-Verträglichkeit und ggfs. Ausnahmeveraussetzungen
- ggfs. FFH-Verträglichkeitsuntersuchung

**2. Verfahrensführende Behörde**  
*entscheidet* über Notwendigkeit der Durchführung einer FFH-VP; ggfs. Beteiligung der Naturschutzbehörde, Übermittlung der Unterlagen.

↑

↓

**3. Naturschutzbehörde**  
*prüft* die Unterlagen bzgl.:

- Beeinträchtigung von LRT/Arten
- Summationseffekte
- Eignung/Wirksamkeit von Maßnahmen
- Notwendigkeit Ausnahme § 34 (3-5)
- Beurteilung der Ausnahmegründe.


**4. Verfahrensführende Behörde**  
*entscheidet* über Projektzulassung ggfs. Nebenbestimmungen zu:

- Vermeidung, Schadensbegrenzung, Kohärenzsicherung
- Risikomanagement, Monitoring.
- ggfs. Beteiligung der EU-Kommission

14

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen




## Projekte

- **„Klassische“ Projekte:**
  - Errichtung oder Änderung von baulichen Anlagen
  - sonstige Eingriffe in Natur und Landschaft
  - Vorhabenbegriff nach UVP-Recht (§ 2 (2) UVPG) als Anhaltspunkt
- **Beispiele für Zulassungs- und Genehmigungsverfahren:**
  - Planfeststellungsverfahren für Fernstraßen (§ 17 FStrG)
  - Baugenehmigungen (§§ 34, 35 BauGB)
  - Gewässerausbauvorhaben (§ 31 WHG)
  - zulassungs- und genehmigungsbedürftige Anlagen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (§ 6 BImSchG)
  - Hochspannungsleitungen, Gasversorgungsleitungen (§ 43 EnWG)
  - Abgrabungen (§ 3 AbgrG)

15

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Projekte

- **Definition „Projekt“: gibt es nicht mehr!**
  - „alter“ Projektbegriff des BNatSchG ist EU-rechtswidrig!
  - keine Beschränkung auf Genehmigungs-/Zulassungsverfahren
- **Nach neuester Rechtsprechung sind aber auch Projekte:**
  - Tötung und Vergrämung von Kormoranen in einem VSG  
(vgl. OVG Münster, Beschluss vom 21.2.2011, Az. 8 A 1837/09)
  - Grünland-Umbruch in einem FFH-Gebiet  
(vgl. VGH München, Urteil v. 25.9.2012, 14 B 10.1550)

→ **Rechtsprechung:** wirkungsbezogener Projektbegriff


→ **Maßgeblich für Projekt:** Kann ein Vorhaben oder eine Tätigkeit zu einer Beeinträchtigung eines NATURA 2000-Gebietes führen?

16



4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Projekte ohne Trägerverfahren


- **Anzeigepflichtige Projekte** (§ 34 Abs. 6 BNatSchG)
  - für Projekte im Sinne Abs. 1 ohne Trägerverfahren besteht eine Anzeigepflicht bei unterer Landschaftsbehörde
  - behördliche Entscheidung innerhalb 1 Monat; ansonsten: zulässig

- **Maisanbau/Grünlandintensivierung** ggf. Projekt im Sinne FFH-RL
- ggf. **Einzelfallprüfung** erforderlich im Bereich von Schwerpunkt-  
vorkommen melderrelevanter Arten/Lebensräume

17

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen




### Pläne

- **Beispiele für Pläne, für die ggfs. eine FFH-VP erforderlich ist:**
  - Raumordnungspläne (z.B. Regionalplan, Braunkohlenplan)
  - Bauleitpläne:
    - Flächennutzungsplan (§ 5 BauGB)
    - Bebauungsplan (§ 9 BauGB)
    - vorhabenbezogener Bebauungsplan (§ 12 BauGB)
    - vereinfachte Verfahren (§ 13 BauGB)
    - Innenentwicklung (§ 13a BauGB)
    - Ergänzungssatzungen (§ 34 (4) S. 1 Nr. 3 BauGB)
  - Bewirtschaftungsplan (§ 83 WHG)
  - Maßnahmenprogramm (§ 82 WHG)
  - Rahmenbetriebsplan (§ 52 (2a) BBergG)

18

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Abstände in der Bauleitplanung

- **Regelfallvermutung gemäß VV-Habitatschutz (Nr. 4.2.2):**  
„Keine erhebliche Beeinträchtigung von Natura 2000-Gebieten durch
  - in Flächennutzungsplänen darzustellende Bauflächen (§ 1 (1) BauNVO/ § 5 (2) BauGB) und
  - in Bebauungsplänen auszuweisende Baugebiete (§ 1 (2) BauNVO/§ 9 (1) BauGB)bei Einhaltung eines Mindestabstands von 300 m zu den Gebieten.“


→ **Ausgenommen von der Regelfallvermutung:**

- Planfeststellungsersetzende Festsetzungen und bauliche Anlagen nach § 2 (1) S. 3 Nr. 1 BauO NW (Aufschüttungen, Abgrabungen).
- bei Anhaltspunkten dafür, dass trotz Einhaltung des 300m-Abstandes erhebliche Beeinträchtigungen hervorgerufen werden können (z.B. bei Industriegebieten).

19

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Verhältnis zum Baurecht


- **Keine Durchführung einer FFH-VP für Vorhaben:**
  - in Gebieten mit Bebauungsplänen nach § 30 BauGB
  - im Bereich eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans (§ 12 BauGB)
  - während der Planaufstellung nach § 33 BauGB.

→ Begründung: Durchführung der FFH-VP bereits bei der Aufstellung des Bebauungsplanes (vgl. §1a (4) BauGB)!

20

4. Projekte und Pläne

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Vorgehen bei gestuften Verfahren

- **Beispiele für gestufte Verfahren:**
  - Linienbestimmung
  - Regionalpläne
  - Flächennutzungspläne


→ **Vorgehen bei der FFH-VP in gestuften Verfahren:**

- FFH-VP entsprechend dem Konkretisierungsgrad des Verfahrens abschließend durchführen, soweit es der Gegenstand des Verfahrens zulässt (vgl. VV-Habitatschutz, Nr. 4.4.3.4.)
- Ziel: frühzeitige Identifizierung nicht überwindbarer Konflikte sowie Entwicklung von Lösungsvorschlägen


21

5. Arbeitshilfen zu Natura 2000 / FFH-VP

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Arbeitshilfen zu NATURA 2000 / FFH-Verträglichkeit




Vorschriften zum Schutz von Arten und Lebensräumen  
in Nordrhein-Westfalen

**Verwaltungsvorschrift VV-Habitatschutz**

- Definition der unbestimmten Rechtsbegriffe
- Klärung von Verfahrensfragen und Zuständigkeiten

→ MKULNV per Runderlass vom 06.06.2016

→ FIS „FFH-Arten, europ. Vogelarten in NRW“ ↳ Downloads



Natura 2000-Gebiete in Nordrhein-Westfalen  
Gebietsdokumente und Karten

**FIS „NATURA 2000-Gebiete in Nordrhein-Westfalen –  
Gebietsdokumente und Karten“**

- Standarddatenbögen (SDB), Schutzziele, Karten

→ Internet:  
<http://natura2000-melddok.naturschutzinformationen.nrw.de/natura2000-melddok/de/>

→ LANUV-homepage:  
↳ Infosysteme ↳ Naturschutz ↳ Lebensräume/Biotopschutz  
↳ „NATURA 2000 in NRW“  
↳ über Startseite FIS „NATURA 2000 – Netzwerk für den Naturschutz“


22

5. Arbeitshilfen zu Natura 2000 / FFH-VP

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen




## Arbeitshilfen zu NATURA 2000 / FFH-Verträglichkeit



**FIS „FFH-Arten und europäische Vogelarten  
in Nordrhein-Westfalen“**

→ Internet:  
<http://ffh-arten.naturschutzinformationen.nrw.de/ffh-arten/de/>

→ LANUV-homepage:  
↳ Infosysteme ↳ Naturschutz ↳ Artenschutz  
↳ „FFH-Arten und europäische Vogelarten in NRW“



**FIS „Kartieranleitungen in NRW“**  
- ABC-Bewertungsverfahren für FFH-Lebensraumtypen


→ Internet:  
<http://methoden.naturschutzinformationen.nrw.de/methoden/de/>

→ LANUV-homepage:  
↳ Infosysteme ↳ Naturschutz ↳ Fachmethoden  
↳ „Kartieranleitungen“ ↳ Download

23

6. Zusammenfassung

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Das müssen Sie wissen ...

- **Schutzgebietssystem NATURA 2000**
  - FFH-Gebiete und Vogelschutz-Gebiete (517+28 Gebiete, 8,4% Fläche)
- **FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP): 3-stufiges Verfahren**
  - Stufe I: FFH-Vorprüfung (Screening)
  - Stufe II: vertiefende Prüfung
  - Stufe III: Ausnahmeverfahren
- **Einbindung der FFH-VP in Planung und Zulassung**
  - verfahrensführende Behörde: Durchführung FFH-VP im Trägerverfahren
  - Beteiligung der Naturschutzbehörde der Verwaltungsebene
- **Prüfprotokoll benutzen!**
- **300m-Mindestabstand in der Bauleitplanung**
  - Regelfallvermutung gem. VV-Habitatschutz (Nr. 4.2.2)
- **Bei gestuften Verfahren**
  - FFH-VP entsprechend dem Konkretisierungsgrad des Verfahrens

24